Gemeinde St. Ulrich am Pillersee

Bezirk Kitzbühel /Tirol

Niederschrift

der 51. Sitzung des Gemeinderates am 01. September 2020

im Kultur- und Sportzentrum der Gemeinde St. Ulrich am Pillersee

Anwesend:
Bgmin. Brigitte Lackner als Vorsitzende
Bgm. Stv. Christoph Würtl
GV Leonhard Fischer
GV Dr. Norbert Eller
GR Manfred Bacher
GR Simon Danzl
GR Andrea Heigl
GR Jürgen Wolf
GR Alexander Massinger
GR Klaus Peter Pirnbacher
GR Katharina Würtl
EGR Christoph Pirnbacher — Vertretung für Herrn GV Mario Horngacher

AL Christoph Wörgötter
BAL Ing. Markus Zwischenbrugger

Entschuldigt:
GV Mario Horngacher
GR Joachim Brandmayr

Schriftführer: AL Christoph Wörgötter

Beginn: 20:00 Uhr — Ende: 23:57 Uhr

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Genehmigung der Tagesordnung
2. Genehmigung des letzten Protokolls
3. Bericht der Bürgermeisterin
4. Berichte der Referenten
5. Beschlussfassung über den Ausschluss der Öffentlichkeit von Tagesordnungspunkten.
6. Beschlussfassung der Flächenwidmungsänderung im Bereich Flecken Gp. 2170 KG St. Ulrich- Erlassungsbeschluss
7. Änderung und Erlassung des Flächenwidmungsplanes im Bereich Schartental Gp. 1313 KG St. Ulrich
8. Anpassung des Angebotes der Ingenieurleistungen für die Einreichung und Ausschreibung der Wasserversorgungserweiterung
9. Vergabe der straßenbaulichen Arbeiten der Siedlungen Waldweg und Schartental
10. Vergabe der Belagsarbeiten am Bauhof
11. Beschlussfassung über die Änderungen der Vorverträge für die Straßenumlegung Strass

12. Diskussion und Beschlussfassung über Ergänzungen im Musterkaufvertrag sowie Mustervereinbarung des Gewerbegebietes
13. Diskussion und Beschlussfassung über den Rad- und Wanderwegvertrag mit der Ötzweide- Interessentschaft
14. Diskussion und Beschlussfassung der weiteren Vorgangsweise mit dem Projekt Rettungszentrum
15. Diskussion und Beschlussfassung über den Werkvertrag mit dem Maschinenring Service Tirol bezüglich Öffnung und Schließung von Gräbern
16. Antrag des Eishockeyvereines um Unterstützung eines neuen Bodenbelags im ESV und FC Kabinengebäude
17. Diverse Ausgaben

17.1. Angebot für die Neugestaltung der Gemeindehomepage

17.2. Softwareprogramm für einen zentralen GIS- Server

18. Anträge, Anfragen und Allfälliges

Die Bürgermeisterin eröffnet die 51. Sitzung des Gemeinderates und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

zu TO 1 Genehmigung der Tagesordnung

Der Gemeinderat genehmigt die Tagesordnung.

Abstimmung: 12 ja

zu TO 2 Genehmigung des letzten Protokolls

Der Gemeinderat genehmigt das Protokoll der letzten Sitzung.

Abstimmung: 11 ja, 1 Enthaltung

zu TO 3 Bericht der Bürgermeisterin

- 23.07.20 Generalversammlung Raiba St. Ulrich
- 27.07.20 Sitzung Wasserausschuss
- 28.07.20 Dorfbesichtigung mit Besitzer Hotel Pillerseehof
- 30.07.20 Besprechung bez. Schneeräumung Roischenauweg
- 01.08.20 Tag der offenen Tür „Das Pillersee“ – ehemals Bräuwirt auf Einladung der neuen Besitzer Familie Wörgötter
- 03.08.20 Besprechung Rettungszentrum
- 03.08.20 Besprechung Gew. Gebiet GV, Arbeitsgruppe und Bewerber
- 04.08.20 Besprechung Siedlung Schartental bezüglich Asphaltierungen
- 05.08.20 Drei Bauverhandlungen (alles einheimische Bauwerber!)
- 07.08.20 Firmenfeier Boida – Mitarbeiterehrungen für 25 Jahre
- 10.08.20 Infrastruktursitzung
- 11.08.20 Besuch Landwirtschaftskammerpräsident Hechenberger mit Landes- und Bezirksvertretern
- 11.08.20 21. Bauausschuss – Sitzung
- 12.08.20 Vorstandssitzung Hochwasserschutz
- 14.08.20 GV – Sitzung
- 14.08.20 Straßenprojekt Strass Sitzung + Begehung vor Ort
- 15.08.20 Hoher Frauentag – 25-jähriges Fahnenjubiläum Röcklgwandfrauen
- 19.08.20 TVB – Besprechung Adventmarkt: Absage aufgrund von Corona auf das nächste Jahr verschoben
- 19.08.20 Talweite Infrastruktursitzung
- 21.08.20 Bgm. und AL Hochwasserbesprechung
- 21.08.20 GV, AL und Ötzweide – Besprechung

- 24.08.20 Angebotseröffnung Bgm., BAL, fünf Firmen und DI Pollhammer für Bauprojekte Waldweg und Schartental
- 25.08.20 Besprechung Rettungszentrum
- 26.08.20 Sitzung Planungsverband
- 26.08.20 Besprechung mit Hubert Feger/Wildbach- und Law. Verb.
- 27.08.20 Bez. Leitungssitzung in Kitzbühel
- 28.08.20 Bezirksfeuerwehrversammlung mit Neuwahlen – neuer Bezirksfeuerwehrkommandant ist FF Kommandant aus St. Ulrich Martin Mitterer!
- 31.08.20 Besprechung TVB/Gemeinde/Infra/Schiclub

zu TO 4 Berichte der Referenten

EGR Christoph Pirnbacher: Im Herbst finden Neuwahlen bei den Jungbauern, Bäuerinnen und Bauern statt. Bei den Bauern wird die Wahl wieder mit einer Urnenwahl durchgeführt. Soweit ist alles auf Schiene.

GR Simon Danzl: Eine Wasserausschusssitzung mit Experten wurde abgehalten. Die weitere Vorgangsweise wurde besprochen. Vielen Dank und ein großes Lob an alle Beteiligten für das letzte Jahr. Im Herbst soll die Einreichung passieren und im Winter die Ausschreibung folgen. Der geplante Baustart ist im Frühjahr 2021.

GV Leonhard Fischer: Eine Vertragsänderung bei der Ötzweide wurde durchgeführt. Die nächsten Schritte sind die Feinprojektierung und anschließend die Ausschreibung.

GR Manfred Bacher: Gratulation an Martin Mitterer zur Wahl des Bezirksfeuerwehrkommandanten. Gratulation auch den Röcklgwandfrauen und Bäuerinnen zum Jubiläum.

GR Andrea Heigl: Die Saison läuft soweit gut. Im September wird eine Sitzung abgehalten, in der Öffnungszeiten für nächstes Jahr besprochen werden.

Vize BGM Christoph Würtl: Es wurde im August eine Bauausschusssitzung abgehalten. Diesbezüglich sind einige Punkte auf der Tagesordnung.

zu TO 5 Beschlussfassung über den Ausschluss der Öffentlichkeit von Tagesordnungspunkten.

- Personalgelegenheiten, Grundstückskauf, etc.

Abstimmung: 12 ja

zu TO 6 Beschlussfassung der Flächenwidmungsänderung im Bereich Flecken Gp. 2170 KG St. Ulrich- Erlassungsbeschluss

Der vom Gemeinderat der Gemeinde St. Ulrich am Pillersee in seiner Sitzung vom 25.6.2020 beschlossene Entwurf der Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich 2170 KG 82115 St. Ulrich (zur Gänze/zum Teil) ist **durch 4 Wochen hindurch** zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegen.

Während der Auflage- und Stellungnahmefrist sind folgende Stellungnahmen eingelangt.

- Hauser Gertraud und Stefan, Einbringungsdatum: 29.7.2020 - zulässig

Auf Antrag der Bürgermeisterin beschließt der Gemeinderat der Gemeinde St. Ulrich am Pillersee gemäß § 68 Abs. 3 Tiroler Raumordnungsgesetz 2016 – TROG 2016, LGBl. Nr. 101, den vom Planer AB Lotz und Ortner geänderten Entwurf vom 8.6.2020, mit der Planungsnummer 417-2020-00003, folgende Änderung des Flächenwidmungsplanes:

Umwidmung

Grundstück 2170 KG 82115 St. Ulrich

rund 5263 m²
von Fläche ohne Widmungsfestlegung, Festlegung Erläuterung: Lt. VfGH-Erkenntnis vom 12.03.2019, V 63/2018-22 wurde die festgelegte Widmung "Sonderfläche Hofstelle" als gesetzwidrig aufgehoben; kundgem. am 12.04.2019 im LGBl. Nr. 44/2019
in
Sonderfläche Hofstelle § 44 [iVm. § 43 (7) standortgebunden]

sowie

rund 1517 m²
von Fläche ohne Widmungsfestlegung, Festlegung Erläuterung: Lt. VfGH-Erkenntnis vom 12.03.2019, V 63/2018-22 wurde die festgelegte Widmung "Sonderfläche Hofstelle" als gesetzwidrig aufgehoben; kundgem. am 12.04.2019 im LGBl. Nr. 44/2019
in
Freiland § 41

Abstimmung: 12 ja

Gleichzeitig wird gemäß § 68 Abs. 3 lit. d TROG 2016 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes gefasst.

Abstimmung: 12 ja

zu TO 7 Änderung und Erlassung des Flächenwidmungsplanes im Bereich Schartental Gp. 1313 KG St. Ulrich

Auf Antrag der Bürgermeisterin beschließt der Gemeinderat der Gemeinde St. Ulrich am Pillersee gemäß § 68 Abs. 3 Tiroler Raumordnungsgesetz 2016 – TROG 2016, LGBl. Nr. 101, idgF, den vom Planer AB Lotz und Ortner ausgearbeiteten Entwurf vom 24.6.2020, mit der Planungsnummer 417-2020-00004, über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde St. Ulrich am Pillersee im Bereich 1313 KG 82115 St. Ulrich **durch 4 Wochen hindurch** zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht folgende Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde St. Ulrich am Pillersee vor:
Umwidmung

Grundstück 1313 KG 82115 St. Ulrich

rund 673 m²
von Freiland § 41
in
Sonderfläche sonstige land- oder forstwirtschaftliche Gebäude und Anlagen § 47, Festlegung Gebäudearten oder Nutzungen, Festlegung Zähler: 10, Festlegung Erläuterung: Landwirtschaftliches Lagergebäude mit Hackschnitzelheizung und Büroraum

Abstimmung: 11 ja, 1 befangen

Gleichzeitig wird gemäß § 68 Abs. 3 lit. d TROG 2016 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird jedoch nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird**.**

Abstimmung: 11 ja, 1 befangen

zu TO 8 Anpassung des Angebotes der Ingenieurleistungen für die Einreichung und Ausschreibung der Wasserversorgungserweiterung

Dieser Punkt wurde bereits bei der 49. GR- Sitzung Tagesordnungspunkt 13 abgestimmt. Jedoch wurde das Angebot der Firma Pollhammer/ Stöckl bezüglich der Planung, Einreichung und Bauaufsicht des Bohrbrunnens ergänzt.

Gesamthonorar ohne Brunnen	**€ 65.778,55 netto**
Gesamthonorar mit Brunnen	**€ 85.434,55 netto**

Es wird der Antrag für die Anpassung des Angebotes der Firma Pollhammer/ Stöckl für Ingenieurleistungen für die Wasserversorgungsanlage der Gemeinde St. Ulrich a. P. mit der Summe € 85.434,55 netto gestellt.

Abstimmung: 12 ja

zu TO 9 Vergabe der straßenbaulichen Arbeiten der Siedlungen Waldweg und Schartental

Die Wertung der Angebote von der Firma Pollhammer/ Stöckl werden präsentiert.

Bieterreihung der geprüften Angebote:

Fa. Fröschl	€ 201.586,86 brutto
Fa. Swietelsky	€ 236.490,18 brutto
Fa. Bodner	€ 236.705,77 brutto
Fa. Strabag	€ 255.751,67 brutto
Fa. Porr	€ 264.008,98 brutto

Kostenaufteilung:	**Waldweg**	**Schartental**
Fa. Fröschl	€ 94.860,64 netto	€ 73.128,41 netto
Fa. Swietelsky	€ 107.983,29 netto	€ 89.091,86 netto
Fa. Bodner	€ 111.807,46 netto	€ 85.447,35 netto
Fa. Strabag	€ 117.456,23 netto	€ 95.670,16 netto
Fa. Porr	€ 120.780,77 netto	€ 99.226,71 netto

Es wird der Antrag gestellt, den Auftrag der straßenbaulichen Arbeiten von den Siedlungen Waldweg und Scharten der Firma Fröschl zu vergeben. Die Unterschriften der Anrainer in Schartental müssen jedoch vor Auftragserteilung für die Asphaltierung vorhanden sein.

Abstimmung: 12 ja

zu TO 10 Vergabe der Belagsarbeiten am Bauhof

Die eingeholten Angebote werden präsentiert. Die Angebote basieren auf einer Fläche von 850 m².

Fa. Strabag	€ 21.854,25 netto
Fa. Swietelsky	€ 27.726,30 netto
Fa. Fröschl	€ 25.631,48 netto

Es wird der Antrag gestellt, dass für den Bereich des Innenhofes beim Bauhof (ca. 500 m²) die Firma Strabag den Auftrag erhält.

Abstimmung: 12 ja

zu TO 11 Beschlussfassung über die Änderungen der Vorverträge für die Straßenumlegung Strass

Die Vorverträge sowie die Änderung zur letzten GR- Sitzung werden vorgestellt.

Antrag für die Unterzeichnung des Vorvertrages zwischen Agrargemeinschaft Rossau- Lehrberg und Josef Nothegger mit der Gemeinde als beteiligte Partei.
Abstimmung: 11 ja, 1 befangen

Antrag für die Unterzeichnung des Vorvertrages zwischen Josef Nothegger und der Gemeinde St. Ulrich a. P.
Abstimmung: 10 ja, 2 nein

zu TO 12 Diskussion und Beschlussfassung über Ergänzungen im Musterkaufvertrag sowie Mustervereinbarung des Gewerbegebietes

In den Besprechungen am 30.07 und am 03.08. mit den Bewerbern, Gemeindevorstand und Arbeitsgruppe wurden nachfolgende Änderungen vereinbart.

- III. letzter Absatz soll sich auf die Parzellen 1176/1 und 1176/2 KG St. Ulrich beziehen.
- VII. Der gesamte Punkt Verwendung soll auf 20 Jahre festgelegt werden.
- VII c. Arbeitsplätze müssen bei der Bauvollendung geschaffen sein und die Gemeinde ist berechtigt eine Pönale zu verlangen
- VII d. die Gemeinde kann eine Konventionalstrafe von monatlich € 1.000,00 verlangen
- VIII. Ein allfällig auf dem Grundstück errichtetes Gebäude wird im Wiederkaufsfall abgelöst. Die Basis gilt von der Gemeinde beauftragten Gutachten eines gerichtlich beeideten Sachverständigen.

Es wird der Antrag für die Genehmigung des Musterkaufvertrages bzw. Mustervereinbarung mit den angeführten Änderungen gestellt.
Abstimmung: 12 ja

zu TO 13 Diskussion und Beschlussfassung über den Rad- und Wanderwegvertrag mit der Ötzweide- Interessentschaft

AL Christoph Wörgötter präsentiert den Entwurf des Rad-, Geh-, und Winterwanderwegvertrag sowie touristische Nutzung Ötzweide samt Änderungen der gestrigen Ötzweidebesprechung. Es wird einzeln auf die Änderungen eingegangen.

3.1. Entgelt soll für die bisherige Entschädigung indexangepasst sein. Jährliches Entgelt € 242,90 (€ 0,34/ lfm).
3.6 Neu einfügen: Sollte im Gemeindegebiet von St. Ulrich a. P. im Vertragszeitraum ähnliche Verträge (Rad-, Geh- und Winterwanderweg) mit höheren Entgelt vereinbart bzw. abgeschlossen werden, so muss das Entgelt dieses Vertrages angepasst werden.
4.5 Die Vertragspartnerin verpflichtet sich bei den „Lücken“, verschließbare Gattern bzw. Schranken zu montieren und zu erhalten.
5.1 Die Vertragspartnerin bestätigt, dass die derzeitige bestehende allgemeine Haftpflichtversicherung diese Verpflichtung erfüllt.

Es wird der Antrag gestellt, den vorgestellten Entwurf des Rad-, Geh-, und Winterwanderwegvertrags sowie die touristische Nutzung Ötzweide mit den angeführten Änderungen zu genehmigen.

Abstimmung: 10 ja, 2 befangen

Christoph Pirnbacher regt an, dass für die Zukunft eine Arbeitsgruppe mit Beteiligten aus dem bäuerlichen Ausschuss gebildet werden soll, damit die Entschädigungen durchbesprochen werden und eine einheitliche Linie hervorgeht.

Christoph Würtl bedankt sich bei der Ötzweide und bei allen Beteiligten, die für dieses Ergebnis beigetragen haben.

zu TO 14 Diskussion und Beschlussfassung der weiteren Vorgangsweise mit dem Projekt Rettungszentrum

Bürgermeisterin Brigitte Lackner erklärt die Vorgeschichte. Der Standort hangseitig am Bauhof wurde fixiert und auch mit dem Naturschutz bereits begutachtet.

weitere Vorgangsweise:

- Finanzierung abklären
- Aufteilungsschlüssel erstellen und Gespräche mit anderen Gemeinden führen
- Planung- ÖRK und Flächenwidmung mit Land und Raumplaner abklären

Es wird der Antrag für die oben genannte Vorgangsweise gestellt.
Abstimmung: 12 ja

zu TO 15 Diskussion und Beschlussfassung über den Werkvertrag mit dem Maschinenring Service Tirol bezüglich Öffnung und Schließung von Gräbern

Es wird der Werkvertrag mit dem Maschinenring Service Tirol präsentiert und auf Änderungen eingegangen.

Es ergeht für die Genehmigung des oben genannten Werkvertrages.
Abstimmung: 12 ja

zu TO 16 Antrag des Eishockeyvereines um Unterstützung eines neuen Bodenbelags im ESV und FC Kabinengebäude

Der Eishockeyverein stellte einen Antrag um Unterstützung für einen schlittschuhfesten Bodenbelag in den Kabinen des FC und ESV.

Der Obmann des ESV schildert die Situation näher.

Es soll zur nächsten Sitzung ein zusätzliches Angebot eingeholt werden und der ESV soll sich über die Höhe der Unterstützung Gedanken machen.
Abstimmung: 12 ja

zu TO 17 Diverse Ausgaben

zu TO 17.1 Angebot für die Neugestaltung der Gemeindehomepage

AL Christoph Wörgötter stellt das Angebot vor und erklärt die Situation aus Sicht der Gemeindeverwaltung.
Abstimmung: 12 ja

zu TO 17.2 Softwareprogramm für einen zentralen GIS- Server

AL Christoph Wörgötter stellt das Angebot vor und erklärt die Situation aus Sicht der Gemeindeverwaltung.
Abstimmung: 12 ja

zu TO 18 Anträge, Anfragen und Allfälliges

- Beim Kabinengebäude am Sportplatz ist die Dachkonstruktion undicht bzw. bereits morsch. Es muss das Dach aufgemacht und saniert werden. Eine Dachpappe soll komplett über das ganze Dach gezogen werden.
    - Dachkonstruktion macht der Bauhof mit Unterstützung von Manfred Bacher
    - Für die Dachpappe sollen Angebote eingeholt werden.

- Bürgermeisterin Brigitte Lackner bringt den touristischen Bericht des Monates Juli vor.

- Josef Simair:
  - Bergrettung: Es sollte eine allgemeine Lösung für Schrankenschlüssel von Forstwegen geben.

St. Ulrich am Pillersee, am 01.09.2020

Bürgermeisterin Schriftführer Gemeinderat